

## Pressemitteilung

15.03.2023

### **Landrat Max Heimerl dankt Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Impfzentrums für ihren Einsatz**

Das Impfzentrum Mühldorf wurde nach zwei Jahren Betrieb Ende 2022 geschlossen. Landrat Max Heimerl nahm dies zum Anlass und lud alle am Aufbau und Betrieb Beteiligten zu einem Stehempfang ins Landratsamt.

Zu Beginn wurde das Impfzentrum vom Landratsamt in Zusammenarbeit mit dem InnKlinikum, dem BRK, der DLRG sowie den Maltesern betrieben und vom THW in der Logistik unterstützt. Mitte 2021 ging der Betrieb vollständig auf die DLRG über. Während dieses Zeitraums wurden im Impfzentrum und über die mobilen Impfteams insgesamt über 170.000 Impfungen durchgeführt. Dazu kam die mobile Impfstation, die an wechselnden Standorten den Bürgerinnen und Bürgern wohnortnah Impfungen ermöglichte. Darüber hinaus wurden Sonderimpftage unter anderem auch mit Dolmetschern in verschiedenen Sprachen durchgeführt.

Landrat Max Heimerl dankte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrem unermüdlichen Engagement die Impfkampagne erfolgreich umsetzten: "Durch den schnellen Aufbau und den professionellen Betrieb des Impfzentrums ist es gelungen, den Bürgerinnen und Bürgern innerhalb kurzer Zeit eine Impfung anzubieten. Eine große Stütze waren dabei das Krankenhaus und die Hilfsorganisationen. Die Impfungen waren ein wichtiger Beitrag zur Bewältigung der Corona-Pandemie. Daher gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein großes Dankeschön."



**Bildunterschrift:** Landrat Max Heimerl sprach den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Impfzentrums seinen Dank für ihren großartigen Einsatz aus.

**Bildnachweis:** Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn